



EINLADUNG ZUM KOLLOQUIUM

Prof. Dr. Gabriele Gramelsberger
(Witten/Herdecke)

Die vergessene 1880er Debatte zur rationalen Mechanik der Atmosphäre.

**Wie Helmholtz, Siemens, Oberbeck und weitere Physiker
die Meteorologie herausfordern**

In den 1880er Jahren initialisiert Werner von Siemens eine kontroverse Debatte zwischen Physikern und Meteorologen. In diese Debatte sind neben Siemens Physiker wie Hermann von Helmholtz, Anton Oberbeck und Heinrich Hertz involviert und sie adressieren die „meteorologische Frage“ aus einer rein rational-mechanischen Perspektive. Die Reaktion der Meteorologen ist heftig, auch wenn namhafte Meteorologen wie Adolf Sprung, Wilhelm von Bezold oder Julius von Hann eine mehr an der Physik orientierte Meteorologie anmahnen. Die 1880er Debatte verdeutlicht den „Clash“ wissenschaftlicher Kulturen kurz bevor sich die Meteorologie eine Physik der Atmosphäre transformiert.

Gabriele Gramelsberger ist Professorin für Philosophie digitaler Medien an der Universität Witten/Herdecke. Ihre Forschung ist der Transformation der Wissenschaft durch den Computer gewidmet als auch der Angewandten Mathematik. 2017 hat sie mit Matthias Heymann (Aarhus) und Martin Mahony (Nottingham) das Buch *Cultures of Prediction in Atmospheric and Climate Science* bei Routledge herausgegeben.

Mittwoch, 26.07.2017
18 c.t. Uhr
Raum N.10.20

Thomas Heinze
Volker Remmert
Gregor Schiemann

www.izwt.uni-wuppertal.de

